

# Petition an die Regierung von Bangladesch:

## Suizide von Kleinbauern haben strukturelle Ursachen. Agrarreform gefordert.



Bangladesch ist für die Nahrungsversorgung auf Kleinbäuer\*innen angewiesen. Dennoch mangelt es für Millionen von ihnen an Schutz und grundlegenden Rechten. Die Industrialisierung der Landwirtschaft hat sich zu einer Armut- und Schuldenfalle entwickelt, die viele in den Suizid treibt. Schwindende Wasserressourcen belasten die Bäuer\*innen ebenso wie die schlechten Arbeitsbedingungen sowie niedrige Absatzpreise für Lebensmittel. Bäuerliche Existenzen und die Stabilität des Ernährungssystems sind bedroht.

**FIAN fordert die Regierung von Bangladesch auf, menschenrechtliche Verfahren und strukturelle Reformen zur Ernährungssicherheit einzuleiten:**

- gesetzlich verankerte Mindestpreise für landwirtschaftliche Erzeugnisse
- die Einrichtung einer unabhängigen landwirtschaftlichen Preiskommission
- regionale Lager- und Vertriebsinfrastruktur für Nahrungsmittel
- gezielte Unterstützung kleinbäuerlicher Betriebe beim Übergang zu einer agrarökologischen Produktion mit dem Ziel der Ernährungssouveränität.

Vor- & Nachname	Postanschrift	E-Mail	Newsletter Ja/Nein	Unterschrift

Ausgefüllte Unterschriftenlisten bitte senden an: FIAN Deutschland, Gottesweg 104, 50939 Köln, [info@fian.de](mailto:info@fian.de)

Wir sind daran interessiert, eine gute Beziehung zu Ihnen aufzubauen und Ihnen Informationen zu unseren Recherchen und Aktionen zukommen zu lassen. Deshalb verarbeiten wir auf Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f der Europäischen Datenschutz-Verordnung (auch mit Hilfe von Dienstleistern) Ihre Daten. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie jederzeit bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen (Postadresse s.o. oder E-Mail: [info@fian.de](mailto:info@fian.de)). Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.fian.de/kontakt/datenschutz](http://www.fian.de/kontakt/datenschutz).

